

BAU 2019 München



Erfreuliche Zahlen der weiter boomenden Bauwirtschaft ließen auch die Bilanz der diesjährigen BAU in München mit erneut 250.000 Besuchern positiv ausfallen. Dabei wuchs der Anteil der ausländischen Messegäste auf in diesem Jahr 85.000. Wir haben die Messe besucht und nach Lösungen für unsere Leser umgesehen ... von *Gundo Sanders*

Alle Hallen, auch die beiden neuen C5 „BAU-IT“ und C6 „Treffpunkt Handwerk“ waren gut besucht. Der Nutzfahrzeugbereich war kleiner als vor zwei Jahren. Als Aussteller waren diesmal **Bott**, **Würth** mit ihrem Fahrzeugeinbauprogramm und der **Servicegesellschaft SDH** mit einem Citroen Berlingo vertreten. Im Werkzeugbereich stellte **Bosch Power Tools** sein neues Wechselsystem für Winkelschleifer X-Lock vor. Durch den Wegfall von beweglichen Teilen kann man in etwa 7 Sekunden eine neue Scheibe einspannen ohne die Gefahr, Wechselwerkzeug oder Schraube zu verlieren. Durch die flachere Befestigung sinkt auch die Gefahr mit der Welle das Schleifgut zu berühren. Ab März soll es im Handel verfügbar sein, und Bosch hat die Hoffnung, hier einen neuen Industriestandard schaffen zu können.

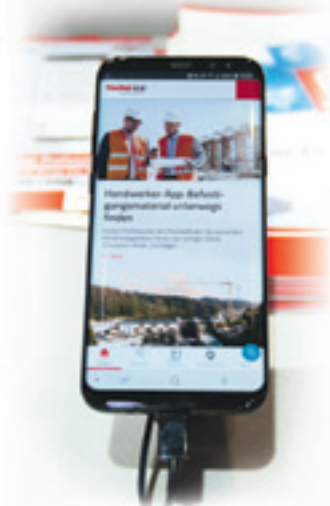
in der Blechbearbeitung kabelfrei erledigen. **Fein** präsentierte das neue Hartmetall-Sägeblatt E-Cut Carbide Pro BiM-TiN, das selbst vor gehärteten Schrauben oder Nägeln nicht Halt macht und auch Ziegelsteine schneidet.

Flex stellte in München mit dem Bauluftreiniger FLEX VAC 800-EC als erster Hersteller von Elektrowerkzeugen einen transportablen Luftreiniger für das Handwerk vor. Durch einen hohen Airflow mit Volumenstromüberwachung bietet die Neuentwicklung eine deutliche Zeitersparnis beim Reinigen der Baustelle. Die Kunden wird es freuen. Sauberkeit ist auch eine Sicherheitsfunktion in Bohrlöchern. Erst wenn Bohrmehl sorgfältig aus dem Bohrloch entfernt wird, erreichen chemische und mechanische Dübel ihre zugesicherten Tragfähigkeiten. So stellte **Fischer** den Hohlbohrer FHD für alle gängigen Vollbaustoffe als geeignetes Werkzeug vor. Mit seinen zwei Absauglöchern an der Bohrspitze und seinem hohlzylindrischen Schaft saugt er den Staub direkt ab. Weitere Neuheiten bei dem schwäbischen Spezialisten für Befestigungen war der selbstbohrende Gipskarton-Dübel **fischer Duoblade** und die ab März verfügbare App **Fischer professional**. Diese App ermöglicht es, Fragen zu stellen, mit Anwendungstechnikern und Bauingenieuren direkt zu chatten und den entsprechenden Fischer Händler zu finden.

Auch **Computern im Handwerk** war auf der Bau vertreten: So am Stand von **MyCraftnote** in Halle C5 sowie bei den Fachzeitschriften durch die Messe. Unter dem Motto „We connect, we maximize, we inspire“ brachte das Digital Village in der Halle C5 erstmals digitale Initiativen der Bau-Industrie mit aktuellen Entwicklungen der Softwarebranche



Selbstbohrender Gipskarton-Dübel **fischer Duoblade** (Foto: Fischer)



App **Fischer professional** erlaubt jetzt auch Chats mit den Anwendungsberatern (Foto: Sanders)

Einen weiteren Standard im Werkzeugbereich zu schaffen wird bei den Akkus versucht: Auf Basis der Metabo-Entwicklungen präsentierten 10 Elektrowerkzeug-Hersteller mit CAS ein gemeinsames Akkusystem für professionelle Anwender im Handwerk: Aktuell sind es mehr als 120 Geräte mit demselben einen Akku; die 10 Firmen sind **Metabo**, **Rothenberger**, **Mafell**, **Eisenblätter**, **Collomix**, **Haaga**, **Starmix**, **Eibenstock**, **Steinel** und **Rokamat** und bilden die Cordless Alliance System (CAS). Bisher einmalig, und wir sind gespannt, wer noch dazu stößt! Eine neue Akku-Metall-Handkreissäge MKS 18 LTX 58 mit 58 mm Schnitttiefe wurde ebenfalls von **Metabo** vorgestellt und nutzt wie die Akku-Bohrmaschine BE 18 LTX 6 und die Akku-Blindnietpistole NP 18 LTX BL 5.0 von Metabo die gleichen Akkus. Damit können Metaller jetzt einen gesamten Prozeß



Bosch X-Lock (Fotos: Sanders + 1 x Bosch)

Beton 3D-Druck bietet neue Möglichkeiten (Foto: Sika)

zusammen. Darüber hinaus erhielten Start-ups die Möglichkeit, ihre Business-Konzepte vorzustellen. ■ DATEV war in diesem Jahr zum dritten Mal auf der BAU vertreten. Am Messestand drehte sich alles um Digitalisierung im Handwerk. Im Mittelpunkt des Interesses der Standbesucher stand insbesondere die Einstiegslösung DATEV Unternehmen online, mit der Handwerker ihre kaufmännischen Abläufe und die Zusammenarbeit mit ihrem Steuerberater ganz einfach organisieren können. Außerdem informierten die DATEV-Experten zu Schnittstellen von Softwarelösungen anderer Anbieter ins DATEV-System und zum DATEV Marktplatz im Internet, der solche Drittlösungen listet, die sich einfach an die Anwendungen anbinden lassen. Weitere Themen waren die Software für das Auftragswesen und das Branchenpaket Bau und Handwerk für die Buchführung, das auch eine spezielle Bau-Kostenrechnung enthält sowie die Abrechnungslösungen für den Baulohn. Dabei konnten sich Interessierte auch vom Zusammenspiel mit der mobilen Zeiterfassungslösung von 123erfasst überzeugen, die gemeinsam mit den DATEV-Fachleuten auftrat.

In der Halle C5 ist uns neben den Software- und App-Anbietern ■ Epson aufgefallen. Der japanische Drucker- und Projektorhersteller stellte zwei

großformatige Epson SureColor SC-T x100 und x400 Drucker vor, die mit ihren Pigmenttinten wisch- und wasserbeständige Drucke liefern. Daneben war ein ■ WorkForce Enterprise Hochleistungsdrucker für den Bürodruk auf Tintenbasis zu sehen. Diese Maschine liefert dank einer Druckgeschwindigkeit von bis zu 100 ipm und des im Vergleich zu Laserdruckern um rund 90 Prozent geringeren Stromverbrauchs eine bislang unerreichbare Druckperformance bei geringen laufenden Kosten. Der kompakte, mobile Projektor der EB-1795F-Serie zeigte in naturgetreuen, kräftigen Farben praktische Anwendungsbeispiele aus dem Baubereich. Eine andere Form von Druck präsentierte ■ Sika; der schweizerische Konzern hat sein patentiertes 3D-Betondruck-Verfahren auf der BAU 2019 gezeigt. Nun können erste Unternehmen im Baugewerbe damit in die Produktion von 3D-Betondruckteilen gehen. Das neue Verfahren ist schnell und zum Teil noch wirtschaftlicher als die Herstellung von Schalbeton. Durch die Einführung des 3D-Betondrucks rechnet Sika mit einem zusätzlichen Marktpotential im Baugewerbe von 1 Mrd. Euro bis zum Jahr 2025.

Das Thema Sicherheit stand auch bei Tür-, Beschlag- und Glasherstellern im Vordergrund. ■ Biffar zeigte seine gesicherten Haustüren, »

Anzeige

RugGear®

- 4,7" HD Bright View Gorilla Glas
- Android 7.1
- Dual Micro SIM
- 3.950 mAh Akku
- USB Magnet-Ladeport
- NFC

- 2,4" Touchscreen
- Android 4.4
- Dual Micro SIM
- 3.600 mAh Akku
- NFC
- LED-Taschenlampe
- SOS-Button

- 8" kapazitives Touchscreen
- Android™ 8.0
- 6.000 mAh Akku
- Mit Handschuhen bedienbar
- Induktives Laden
- Push to Talk (optional)

Android ist eine Marke von Google Inc. | RG_MA0065_190125

Höchst robuste Mobiltelefone für Profis.

Von deutschen Ingenieuren entwickelt sind sie nach IP-Standard wasser- und staubdicht und nach MIL-STD-810G aufprallgeschützt, stoßfest und temperaturresistent. Weitere Produkte und Zubehör unter: www.RugGear.com

gear your life.

» Wohnungseingangstüren und Fenster in Halle B2, Assa Abloy in Halle B4 komplette Lösungen für Funktionstüren in verschiedenen Einsatzbereichen (je nach Anforderung werden Zutrittskontrolle, Einbruchschutz, Fluchtwegsicherung und Barrierefreiheit kombiniert) und **Glas Trösch** präsentierte in München u.a. SILVERSTAR ALARM. Das Alarmglas ermöglicht die Realisierung von Glasfassaden,



Beispiel für Fahrzeuginnenausstattung von Würth (Foto: Sanders)

BVBS-Geschäftsführer Michael Fritz:
„Wir sehen einen hohen Bedarf bei allen Anbietern von digitalen Anwendungen, neben der überaus erfolgreichen BAU eine weitere Messe zu etablieren“.

die auch ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen wie etwa Zäune oder Gitter auskommen und keine sichtbare „Spinne“ auf der Glasfläche mehr brauchen.

Bei der Rekordzahl von 2.250 Ausstellern kann dieser Bericht nur einen kleinen Ausschnitt des Messeangebots wiedergeben. Wir werden noch weitere Ausstellungshighlights auf unseren Social Mediakännen zeigen. Im Hinblick auf die zunehmende Bedeutung der Digitalisierung im Bauwesen hat die Messe München mit dem Bundesverband Bausoftware (BVBS) das neue Messekonzept digitalBAU vorgestellt. Dazu BVBS-Geschäftsführer Michael Fritz: „Wir sehen einen hohen Bedarf bei allen Anbietern von digitalen Anwendungen, neben der überaus erfolgreichen BAU eine weitere Messe zu etablieren. Planer, Bauunternehmer und Handwerker müssen sich über die bevorstehenden Anforderungen informieren, und dafür bieten wir mit der digitalBAU eine hervorragende Möglichkeit.“ **Die digitalBAU wird erstmals vom 11. bis zum 13. Februar 2020 in Köln stattfinden.**

Bei seiner Eröffnungsrede hatte Gunther Adler, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) sowohl den hohen Stellenwert der Baubranche, als auch der Messe betont: „Die BAU 2019 ist die wichtigste Leistungsschau der deutschen und internationalen Bauwirtschaft. Hier zeigt die deutsche Baubranche ihre hohe Innovationskraft.“ <<

Anzeige

www.leistungsverzeichnis.online

1

Angebotsauforderung hochladen

2

Einheitspreise erfassen

3

Freiangebot herunterladen

4

Fertig!

Die einfachste GAEB-Lösung im Web!